

21.01. 2019

Kauf auf Rechnung: die beliebteste Online-Zahlungsmöglichkeit der Schweizer

Von leonietriddance



Bild Rechte

Triddance Ltd, Adobe Stock Photo

(Bern)(PPS) **Trotz dem Vormarsch anderer Zahlungsmöglichkeiten wie beispielsweise der Kreditkarte, führt der Kauf auf Rechnung in der Schweiz nach wie vor jegliche Statistiken zu den beliebtesten Zahlungsmöglichkeiten im Internet an. Auch die vergangenes Jahr durchgeführte Studie der Schweizer Post konnte dies erneut bestätigen: Die Bezahlung mittels Rechnung wurde von 77 Prozent der Befragten im Schweizer B2C Online- und Versandhandel als bevorzugte Zahlungsmöglichkeit angegeben (Quelle: Schweizer E-Commerce Stimmungsbarometer 2018).**

Die Ursache der Beliebtheit des Rechnungskaufs liegt sicher nicht allein in der Gewohnheit, liegen die Gründe, die für einen Kauf auf Rechnung sprechen, doch auf der Hand. So kann die Ware bei Lieferung erst ausgiebig vom Kunden unter die Lupe genommen werden, bevor bezahlt werden muss. Auch das lästige Kontrollieren und Warten auf die Rückerstattung des Kaufpreises im Falle einer Retour entfällt beim

Kauf auf Rechnung. In Zeiten von Datenleaks und -missbrauch spielt zweifelsohne auch die Sicherheit des Rechnungskaufs eine entscheidende Rolle für dessen Beliebtheit. Schließlich müssen Kunden hier während des Bestellvorgangs keinerlei sensible Zahlungsdaten angeben und können die Zahlung auf Wunsch sogar komplett offline per Überweisungsträger in der Bank erledigen.

Auch für Händler hat der Kauf auf Rechnung einen gewissen Vorteil. Müssen Kunden nicht erst ewig ihre Kreditkartendetails oder Ähnliches eingeben, so sinkt die Wahrscheinlichkeit des Kaufabbruches nachweislich. Anders als für die Konsumenten, die bei Zahlung per Rechnung so gut wie gar keine Nachteile in Kauf nehmen müssen, gehen Onlineshops, die den Rechnungskauf anbieten, allerdings auch ein gewisses Risiko ein. Schließlich versenden sie Ware ohne vorher einen Zahlungseingang verbuchen zu können. Zwar ist es heutzutage seitens der Onlineshops üblich vor Genehmigung der Zahlungsart Rechnungskauf die Bonität des Kunden zu überprüfen, ein gewisses Restrisiko bleibt jedoch.

Nicht zuletzt deshalb boomt der Markt an sogenannten Zahlungsdienstleistern - Drittunternehmen, welche den Schweizer Onlineshops gegen eine Gebühr den gesamten Prozess von der Bonitätsprüfung bis hin zum eventuell notwendigen Mahnwesen abnehmen. Schweizer Kunden kaufen allerdings nicht nur liebend gern bei Schweizer Onlinehändlern ein. Auch deutsche Shops rücken immer mehr in den Fokus der Schweizer-Onlineshopper. Die Versandkosten bei Bestellung in deutschen Shops sind oft nur unmerklich höher und im Gegensatz zu schweizerischen Shops sind ihre Pendanten aus Deutschland gesetzlich dazu verpflichtet ein 14-tägiges Widerrufsrecht anzubieten.

Möchte man nun aber bei einem ausländischen Shop per Rechnung bezahlen, so stößt man schnell auf Hindernisse. Denn nur die wenigsten Shops, die in die Schweiz liefern, bieten den Kunden dort auch an, per Rechnung zu bezahlen. So listet beispielsweise das Vergleichsportal www.rechnungskauf.ch aktuell rund 150 Shops, in denen Kunden innerhalb der Schweiz auf Rechnung bestellen können. Nur knappe 14 Prozent davon sind deutsche Online Shops, welche Ihre Produkte auch Kunden in der Schweiz auf Rechnung liefern. Der Grund hierfür liegt in der erschwerten Überprüfung der Identität sowie Bonität der potentiellen Kunden. Da die hierfür notwendigen Prozesse häufig nur für Deutschland ausgelegt sind, können viele Shops die beliebte Zahlungsmöglichkeit ausländischen Kunden überhaupt nicht anbieten. Besonders zutreffend ist dies für Shops, die den Kauf auf Rechnung selbst abwickeln. Etwas

mehr Glück hat man daher meist bei Shops, die mit einem Zahlungsdienstleister kooperieren.

Doch auch hierbei gibt es Einschränkungen. Die beiden in Deutschland größten Zahlungsdienstleister Klarna und PayPal bieten den Kauf auf Rechnung für Kunden aus der Schweiz nämlich grundsätzlich nicht an. Lediglich einige der etwas kleineren Player wie BillPay, Paymorrow, Paysafe Pay Later und RatePay decken diese Marktnische ab. Doch kooperiert ein deutscher Shop mit einem dieser vier Zahlungsdienstleister, so bedeutet dies nicht zwingend, dass der Rechnungskauf für Schweizer Kunden automatisch zur Verfügung steht. Denn letztendlich hängt es vom Shop ab, ob er die vom Zahlungsdienstleister gebotene Möglichkeit auch nutzen möchte - und auch das ist häufig nicht der Fall.

Abgesehen davon gibt es aber natürlich auch eine Reihe von Schweizer Zahlungsdienstleister, die sich auf Zahlungsabwicklungen für Shops des heimischen Marktes spezialisiert haben. Der größte Service ist hier PowerPay, ein Angebot der in St. Gallen ansässigen MF Group. Des Weiteren gibt es unter anderem noch die Zahlungsdienstleister Swissbilling, Byjuno oder Accarda. Möchten Schweizer Online Shops Ihren Kunden also den Kauf auf Rechnung ermöglichen, steht ihnen neben der Inhouse-Abwicklung eine ganze Reihe an möglichen Anbietern zur Auswahl, um dies zu realisieren.

Über die Organisation:

Die Triddance Ltd ist Betreiber mehrerer Shopping-Portale im Internet. Mit Webseiten wie Rechnungskauf.ch und Ratenkauf24.ch bietet die Triddance Ltd ihren Kunden übersichtliche Informationsportale und Shop-Verzeichnisse zum Kauf auf Rechnung bzw. Kauf auf Raten.

Pressekontakt:

Triddance Ltd
Nicou Dimitrou, 38
Zorzis Court 3, Flat/Office 2
6031 Larnaca
Cyprus

Pressekontakt:
Frau Leonie Wolf

Iw @ triddance.com

Tel +357 24 64673

Kategorie

Handel & Finanzen & Wirtschaft

Source URL: *<https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/kauf-rechnung-die-beliebteste-online-zahlungsmoeglichkeit-der-schweizer>*